



**EVANGELISCHE
FRIEDENS-
KIRCHENGEMEINDE
DÜSSELDORF**



INHALT

<i>Andacht</i>	02
<i>Glaube 3.0</i>	05
<i>Vorstellungen</i>	06
<i>Jugend</i>	09
<i>Kirchenmusik</i>	11
<i>Für Erwachsene</i>	13
<i>Für Senioren</i>	14
<i>Angebote Jugend</i>	15
<i>Fadenliebe</i>	17
<i>Frühstück mit Nachbarn</i>	18
<i>Spaziergangspaten</i>	19
<i>Ausflüge mit der Rikscha</i>	19
<i>Rad-Tour</i>	20
<i>Stadtpilgern</i>	20
<i>Tai-Chi und Qigong</i>	21
<i>Smart-Café</i>	22
<i>Veranstaltungen</i>	23
<i>Gottensdienst im Garten</i>	25
<i>Dolce Vita</i>	26
<i>Konfirmanden</i>	27
<i>Freud und Leid</i>	28
<i>Predigtplan</i>	29



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Evangelische Friedens-
Kirchengemeinde
Düsseldorf

Verantwortlich für den Inhalt:

Redaktion Gemeindebrief,
V.i.S.d.P: Konstanze Meschke
Florastraße 55a,
40217 Düsseldorf
Telefon: 60 00 15-0

Gestaltung:

Rookie
Kommunikationsagentur GmbH

*Liebe Gemeinde,*

für jedes Jahr wird von der „Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen“ eine Jahreslosung ausgewählt, ein Bibelvers, der uns durchs Jahr begleiten soll.

Für 2026 ist das ein Satz aus dem letzten Buch der Bibel, der Offenbarung des Johannes.
Er lautet:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Dieses Bibelwort wurde bewusst ausgewählt, um in den schwierigen Zeiten, in denen wir leben, Mut zu machen gegen alle Angst. Es steht für die Hoffnung auf eine umfassende Erneuerung der Welt, in der Gottes Gerechtigkeit und damit Frieden herrschen werden, und trifft damit den Nerv vieler Menschen, die sich genau danach sehnen.

In den Versen davor ist das „Neue“ erklärt. Da heißt es, dass Gott alle Tränen abwischen wird und dass alles Leid vorbei sein wird. Was für eine tolle Utopie!!

Das werden wir natürlich so in den kommenden Monaten nicht erleben. Es wird keine heile Welt ausbrechen. Weiterhin werden wir mit Sorgen, Angst und Krankheiten zu kämpfen haben, genauso wie es auch Erfahrungen von Glück und Liebe geben wird.

Dennoch ist die Jahreslosung mehr als nur eine Vertröstung auf bessere Zeiten irgendwann einmal, vielleicht sogar erst im Jenseits. Für mich ist sie Kraftquelle und Ansporn.

„Siehe, ich mache alles neu!“ Diese Zusage befreit mich zum einen vom Druck, alles selber tun und können zu müssen. Gott wird mir zur Seite sein.





Gleichzeitig gibt sie mir die Kraft, mich nicht mit den Gegebenheiten abzufinden. Es geht nicht darum, die Hände in den Schoß zu legen und abzuwarten, weil der liebe Gott es ja schon richten wird, sondern vielmehr im Vertrauen auf ihn zu sehen, wo es in meinen Möglichkeiten steht, Neuanfänge zu machen oder zu gewähren.

Die großen Feste, die wir im Frühjahr feiern – Gründonnerstag, Karfreitag, Ostern und Pfingsten – erinnern daran, wie Jesus neue Wege beschritten hat. Er tut nicht, was „man“ von ihm erwartet, sondern stellt die Dinge auf den Kopf. Er macht alles neu:

Als er kurz vor seinem Tod in Jerusalem einzieht, kommt er nicht als der Befreier von der römischen Unterdrückung, wie die Menschenmenge, die am Wegrand jubelt, hofft. Er hat kein Interesse daran, Kommando und Macht zu übernehmen. Statt hoch zu Ross reitet er auf einem Esel – noch harmloser und friedfertiger geht es wohl kaum noch.

Er kommt nach Jerusalem, obwohl er weiß, was da geschehen wird und dass er dort getötet werden wird. Beim letzten feierlichen Essen mit seinen Freunden hat auch der Verräter Judas seinen Platz am Tisch. Trotz aller Angst geht Jesus seinen Weg gradlinig weiter, lässt sich verhaften und wird gekreuzigt. Er schafft das im Vertrauen darauf, dass Gott an seiner Seite ist und ihn trägt.

An Ostern werden wir wieder seine Auferstehung feiern: Der Tod ist nicht das Ende. Er hat seinen Schrecken verloren, denn er kann uns nicht von der Liebe Gottes trennen. Ganz gleich, was wir erleben und in welchen Situationen wir sein werden, war Gott schon vor uns da. Keine Tiefe, durch die er nicht auch schon gegangen wäre! So führt Jesu' Tod zur Osterfreude. Alles wird neu.

Zuletzt befähigt Jesus seine ängstlichen Freunde noch, mutig von ihm zu erzählen und seine Worte und Taten weiter zu verbreiten. Das Pfingstfest erinnert uns an diese Anfänge. Gott schickt seinen Geist, damit er uns beflügelt und im wahrsten Sinn des Wortes begeistert.

Hätte man den Jüngern vorher gesagt, dass sie einst predigen und die Sache Jesu' alleine fortsetzen würden, hätten sie es wohl kaum geglaubt. Doch die ängstlichen Freunde sind plötzlich wie ausgewechselt, man könnte sagen, andere, neue Menschen, und wie selbstverständlich erzählen sie von ihrem Glauben.

„Siehe, ich mache alles neu“, die Menschen, die Jesus begegnet sind, haben es erfahren. Doch diese Verheißung gilt auch uns.

Manchmal kann man es ganz spektakulär erleben. So wie damals, als die Mauer fiel und die Wiedervereinigung möglich wurde. Wer hätte sich das vorher vorstellen können? Meist geschieht es aber im Kleinen, für andere unbemerkt: dass z. B. plötzlich Vertrauen und Versöhnung entstehen, wo die Fronten schon lange verhärtet sind. Da zieht einer einen Strich unter alten Streit und macht einen neuen Anfang möglich. Jeder, der das schon einmal erlebt hat, weiß, wie gut es tut.

Wir alle sehnen uns nach Frieden in unserem privaten Umfeld und in der Welt. Der wird auch 2026 nicht als Rundum-sorglos-Paket vom Himmel fallen. Frieden kann nur wachsen, indem jede und jeder etwas dazu tut und auch mal über den eigenen Schatten springt, um anderen einen Schritt entgegen zu kommen.

Ich fühle mich von der Jahreslosung angesprochen. Sie lädt mich ein, in den nächsten Monaten mal aus diesem Blickwinkel auf das, was ich erlebe, zu sehen:

Wo kann ich mich an Veränderungen freuen – und wo kann ich zu Veränderungen etwas beitragen? Wo ist mein Beitrag zum Frieden?

Pfarrerin Konstanze Meschke

GLAUBE 3.0 – LANDKARTE DES GLAUBENS

Dienstag, 17.03.2026, 19:00 Uhr, Gemeindesaal der Friedenskirche

Es kommt nicht oft vor, dass wir bewusst über unseren eigenen Weg mit Gott, Glaube und Kirche nachdenken – und darüber mit anderen ins Gespräch kommen.

Bei „Glaube 3.0“ im Friedenskirchen-Jubiläumsjahr 2024 wurde genau dieser Wunsch geäußert: mehr Gelegenheiten für Austausch, Fragen und persönliche Perspektiven.

Daran knüpfen wir jetzt an und laden herzlich ein zu einer geistlich-biografischen „Expedition“. Mit der Methode „Landkarte des Glaubens“ nehmen wir uns Zeit, den eigenen Glauben (neu) zu betrachten: Was trägt mich? Was hat sich verändert? Was ist mir wichtig geworden? Neben kurzen Impulsen erwarten Sie Gespräche und Musik – in offener Atmosphäre, ohne Vorkenntnisse, aber mit Neugier.

Die Leitung hat Peter Krogull, gemeinsam mit dem Vorbereitungsteam „Glaube 3.0“. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Rückfragen: peter.krogull@ekir.de

Monatsspruch März

Da weinte Jesus.

Joh 11,35

HALLO, MEIN NAME IST **FLORIAN SCHNEIDER**

Ich bin als evangelischer Pfarrer im Evangelischen Krankenhaus sowie im Hospiz nebenan tätig. Dort begleite ich Patientinnen und Patienten, Angehörige und Mitarbeitende in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Ab und zu werde ich auch in der Friedenskirche Gottesdienste feiern. Darauf freue ich mich sehr! Als Nachbarn ist es schön, wenn wir gemeinsam Glauben leben und feiern.

In diesem Jahr startet außerdem ein neues ökumenisches Projekt, das mir besonders am Herzen liegt: „living queer and faithful“. Mein katholischer Kollege, Pater Thomas Möller, und ich haben diese Queer-Pastoral für Düsseldorf initiiert. Sie richtet sich besonders an queere Menschen aller Altersgruppen, die sich eine spirituelle Heimat wünschen – und zugleich an alle, die solidarisch mitgehen und Glauben in Vielfalt leben möchten. Wir möchten einen Raum eröffnen für Identität, Glauben, Zweifel und Gemeinschaft.

Geplant sind zwei bis drei Gottesdienste im Jahr zu spirituellen, queeren und gesellschaftlichen Themen mit offenem Beisammensein im Anschluss. Der Auftaktgottesdienst findet hier in der Friedenskirche am 14. April statt. Weitere Gottesdienste sind an wechselnden Orten geplant.



*Florian Schneider,
ev. Pfarrer
Ethikberater im
Gesundheitswesen
(AEM)*

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen – in der Friedenskirche, im Rahmen von „living queer and faithful“ oder bei anderer Gelegenheit.



VORSTELLUNG ALS NEUER KOMMISSARISCHER LEITER DER KITA GLADBACHER STRASSE

Liebe Gemeinde, liebe Familien,

mein Name ist Thomas Augustin-Spierung, ich bin 41 Jahre alt und seit dem 01.02.2026 als kommissarische Leitung der Tageseinrichtung für Kinder Gladbacher Straße der Diakonie Düsseldorf tätig. Diese Aufgabe übernehme ich als Vakanzvertretung bis zur Rückkehr der bisherigen Leitung.

Zuvor war ich viele Jahre in der evangelischen Luther-Kirchengemeinde Bilk tätig, zuletzt als stellvertretende Leitung sowie als kommissarische Leitung im Familienzentrum Kopernikusstraße.

Als Gemeindemitglied der Ev. Luther-Kirchengemeinde freue ich mich nun darauf, in beiden Kirchengemeinden aktiv zu sein, und blicke der Zusammenarbeit mit der Friedens-Kirchengemeinde mit Dankbarkeit entgegen. Besonders freue ich mich auf gute Begegnungen mit den Kindern und Familien, dem Pfarsteam sowie auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den angeschlossenen Einrichtungen und Institutionen in der Gemeinde.

*Herzliche Grüße
Ihr Thomas Augustin-Spierung*



VON HERZ **ZU HERZ**

Liebe Mitglieder der evangelischen Friedenskirchengemeinde, ich möchte mich Ihnen gerne vorstellen:

Mein Name ist Eva Maria Möring und ich koordiniere gemeinsam mit meinem Kollegen Bernd Plöger das „zentrum plus“ der AWO in Unterbilk.



Die „zentren plus“ sind Einrichtungen der „Offenen Seniorenhilfe“ und richten sich an die Generation 55+. Sie werden von der Landeshauptstadt Düsseldorf finanziert. Die AWO betreibt in Düsseldorf insgesamt acht „zentren plus“.

Im Rahmen unseres Programmes „plus mobil“ und der Kooperation mit der Friedenskirche freue ich mich, Ihnen ab März 2026 jeden ersten Mittwoch im Monat von 9:00–11:00 Uhr mit einer Sprechstunde zur Verfügung zu stehen. Sie finden mich zu dieser Zeit im Nachbarschaftsbüro, Florastr. 55a. Gerne können wir auch darüber hinaus in unserem „zentrum plus“, Siegstr. 2, 40219 Düsseldorf, Zeit für ein persönliches Gespräch finden.

Sie erreichen mich dort in der Regel zu folgenden Zeiten:

Montags: 9:00–16:00 Uhr

Dienstags–Donnerstags: 9:00–12:30 Uhr

Es empfiehlt sich hier vorab eine telefonische Kontaktaufnahme unter Tel.: 60025–251 oder per E-Mail an eva-maria.moering@awo-duesseldorf.de

Bitte beachten Sie ausgehängte Hinweise hinsichtlich Urlaub oder Erkrankung.
Ich freue mich auf ein persönliches Kennenlernen und darauf, Ihnen bei Ihren Anliegen unterstützend zur Seite zu stehen.

*Herzliche Grüße
Ihre Eva Maria Möring*



GROSSER GEMEINDETRÖDELMARKT RUND UM DIE FRIEDENSKIRCHE

Am Samstag, 18.04.2026, planen wir einen großen Gemeindeflohmarkt rund um unsere Friedenskirche. Von 10:00–14:00 Uhr verwandelt sich das Gelände rund um die Kirche in ein buntes Paradies für Nachhaltigkeits-Liebhaber und Trödefans.

WAS EUCH ERWARTET?

- Ein buntes vielfältiges Angebot an Kleidung, Spielzeug, Büchern, Haushaltskram und vielem mehr.
- Trödelcafé im Gemeindeflohsaal mit musikalischer Begleitung und Zeit zum Austausch

INFOS:

- Verkauft werden darf alles, was gebraucht, aber gut erhalten ist. (Keine Neuware)
- Anmeldungen ab 01.03.2026 per E-Mail an **Stefan.weller@ekir.de** und **laura.sigloch-riecken@ekir.de**
- Die Standgebühr beträgt 10€ / 2,50 m breit und ist in Kombination mit einer Kuchenspende für das Trödelcafé zu entrichten.
- Ein Verkaufstisch muss selbst mitgebracht werden oder kann auf Nachfrage und kleine Gebühr von 5€ gemietet werden.

(ACHTUNG begrenztes Angebot!)



JEDEN DIENSTAG
16.00-18.00 UHR
AB 8 JAHREN
FLORASTRASSE 55B



Mädchengruppe

Highlights
MÄRZ 2026

3. MÄRZ: GIPSMASKEN



10. MÄRZ: SLIME! - ATTACK



17. MÄRZ: T-SHIRTS GESTALTEN



24. MÄRZ: ENTSPANNUNGSTAG





WAS GIBT MIR HOFFNUNG? – ZWISCHEN KREUZ UND AUFERSTEHUNG

Jeden Mittwohabend in der Passionszeit feiern wir um 17.30 Uhr weiter unser Friedensgebet an der Osterkerze.

Wir beschäftigen uns auf dem Weg zum Osterfest mit den biblischen Erzählungen der letzten Tage im Leben von Jesus von Nazareth. Das wollen wir anhand des Symbols der „Hände“ tun.

Im Foyer des Gemeindehauses entsteht in der Passionszeit ein Kunstwerk durch Ihre und Eure Beteiligung: Ein Kreuz mit vielen Händen. Wir laden herzlich zum Mitmachen ein: Schreiben Sie Ihre Gedanken auf eine Papier-Hand zur Frage:

„WAS GIBT MIR HOFFNUNG? ZWISCHEN KREUZ UND AUFERSTEHUNG“.

Wir sammeln die Papier- Hände und hängen sie im Laufe der Passionszeit auf.

ORGEL – KLANG & LICHT

Die Klänge einer Pfeifenorgel in einer stimmungsvoll ausgeleuchteten Kirche bieten die Möglichkeit, die Musik intensiver und dichter wahrzunehmen.

Kantor Andreas Petersen spielt dazu Werke zeitgenössischer Komponisten wie Arvo Pärt (Lettland), Philip Glass (Amerika) und Olivier Messiaen (Frankreich) sowie Klassiker von Johann Sebastian Bach.

Der Eintritt ist frei, eine Spende zur Finanzierung wird erbeten.

FREITAG, 24. JULI, 22 UHR, FRIEDENSKIRCHE.





RÖGGELCHEN

BISTRO IM GEMEINDESAAL

Jeweils am letzten Freitag im Monat, 19:00 Uhr
Offener Treff für alle, die sich für das Gemeindeleben interessieren.
 Ganz locker, kein Programm, keine Vorgaben.
 Und: Es gibt immer etwas Gutes zum Essen und Trinken.
Herzliche Einladung!

KANTOREI DER FRIEDENSKIRCHE

GEMEINDESAAL

Florastr. 55b,
 mittwochs, 20:00–22:00 Uhr
Info: Andreas Petersen
kirchenmusik@friedenskirche.eu

GOSPELCHOR GOTTA GOSPEL

GEMEINDESAAL

Florastr. 55b,
 donnerstags, 19:30–21:30 Uhr
Info: Andreas Petersen
kirchenmusik@friedenskirche.eu

TAI-CHI-KURS

Dienstags um 10:00 Uhr und 11:00 Uhr
Neue Kurse ab September 2026
Anmeldung erforderlich im Nachbarschaftsbüro
 Telefon: (0211) 6000 15 15



SENIORENCLUB

mittwochs im 2-Wochen-Rhythmus,
 15:00–17:00 Uhr, im Saal Florastraße 55b
Pfarrerin Konstanze Meschke,
Telefon: 90 53 343

INITIATIVE PLUS

TISCHTENNISGRUPPE 50 PLUS

dienstags, 10:00 Uhr,
 nach Absprache auch freitags
Info: Hans Diezemann,
Kontakt über das Gemeindebüro

GEDÄCHTNISTRAINING

Montags um 15:00 Uhr, dienstags um 11:30 Uhr
Anmeldung erforderlich im Nachbarschaftsbüro
 Telefon: (0211) 6000 15 15

DIAKONISCHE SPRECHSTUNDE

Florastr. 55a, Seniorenbüro
 Mo–Do., 9:00–10:00 Uhr oder nach Terminabsprache
Telefon: 60 00 15 15

LITERATURKREIS

Seniorenheim Fürstenwall 95, 40217 Düsseldorf
 1. Montag im Monat, 19:00 Uhr
Frau Anne Haasler, Telefon: 34 97 71

WOCHENPLAN EJUBI SCHULJAHR 2025/2026

STANDORT: **FLORA 2**

(GEMEINDEZENTRUM FLORASTRASSE 55B)

MONTAG

- Jungengruppe | 16:00–18:00 Uhr | ab 8 Jahren

DIENSTAG

- Mädchengruppe | 16:00–18:00 Uhr | ab 8 Jahren
- EJubi Band | 19:00–20:30 Uhr | ab 13 Jahren

MITTWOCH

- EJubi Kids | 16:00–18:00 Uhr | ab 6 Jahren
- Offene Tür | 18:30–21:00 Uhr | ab 13 Jahren

DONNERSTAG

- Teens | 16:30–18:30 Uhr | ab 8 Jahren
- Hip Hop | 18:00–19:00 Uhr | auf Anfrage

FREITAG

- Spätschicht | 19:0–22:00 Uhr | ab 16 Jahren
(jeden letzten Freitag im Monat)



KONTAKT & INFOS

E-Mail: jugendbuero@ejubi.de

Website: www.ejubi.de

WhatsApp-Kanal: → QR-Code



STANDORT: **JUGENDHEIM**

(KOPERNIKUSSTRASSE 7)

MONTAG

- JFE Bilk Fußballteam | 19:00–21:00 Uhr | ab 16 Jahren

DIENSTAG

- Offene Tür | 18:30–21:00 Uhr | ab 13 Jahren

SAMSTAG

- EJubi Kids | 10:00–13:00 Uhr | ab 6 Jahren
(ausgewählte Termine stehen auf der Homepage)

DÜSSELFERIEN AM STANDORT LUTHERKIRCHE

OSTERFERIEN: 30.03.2026–02.04.2026, 9–12 Jahre
Anmeldung läuft

SOMMERFERIEN 1: 20.07.2026–31.07.2026, 9–12 Jahre
Anmeldung: Samstag, 25.04.2026,
um 10:00 Uhr an der Lutherkirche

SOMMERFERIEN 2: 24.08.2026–28.08.2026, 13–16 Jahre
Anmeldung: per E-Mail an Jugendbuero@ejubi.de

FREIZEITEN

AMELAND (13–16 JAHRE): 02.08.2026–14.08.2026: AUSGEBUCHT

EIFEL (9–12 JAHRE): 19.10.2026–23.10.2026: ANMELDUNG LÄUFT

EIFEL (AB 16 JAHREN): 23.10.2026–30.10.2026: ANMELDUNG LÄUFT



FRÜHSTÜCK MIT NACHBARN

Die Ev. Friedens-Kirchengemeinde
lädt einmal im Monat ein.

TERMINE:

11.03.2026, 9:30 UHR

08.04.2026, 9:30 UHR

06.05.2026, 9:30 UHR

03.06.2026, 9:30 UHR

15.07.2026, 9:30 UHR



Saal des Gemeindezentrums,
Florastr. 55b

Anmeldung erbeten: Tel.: 6000 150
nachbarschaft@friedenskirche.eu

FADENLIEBE: STRICKEN & MEHR

Wir laden dich herzlich zur Fadenliebe ein!

Wir treffen uns einmal im Monat sonntagnachmittags von 15 bis 18 Uhr
zum gemeinsamen Handarbeiten.

Hier wird in entspannter Atmosphäre gestrickt, gehäkelt, gestickt, geknüpft, gewebt, so
wie jeder mag! Anfänger und Anfängerinnen sind ebenso willkommen wie die „Profis“
unter uns! Bitte bring Dein eigenes Projekt und die dafür nötigen Materialien mit.

TREFFPUNKT: GEMEINDEZENTRUM, SAAL, FLORASTR. 55B

TERMINE: JEWEILS SONNTAGS VON 15:00–18:00 UHR

08.03.2026

19.04.2026

17.05.2026

14.06.2026

12.07.2026

ANSPRECHPARTNERIN:

Julia Weber, Tel.: 0177 8578217 (Di.–Fr., jeweils ab 16:30 Uhr oder am Wochenende)

Mail: julia-weber-mail@web.de

Monatsspruch April

Jesus spricht zu Thomas:

*Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind,
die nicht sehen und doch glauben!*

Joh 20,29





MIT DEN SPAZIERGANGSPATEN UNTERWEGS

Wer mit Inge Bieler, Brigitte Meding, Hildegard Dahmen und Anne Steger unterwegs sein möchte, der kommt zum Treffpunkt:

Ev. Friedenskirche, Florastr. 55.

Jeweils am **zweiten Freitag im Monat**, um 13:00 Uhr.

14. März, 11. April, 09. Mai, 06. Juni 2026.

Weitere Spaziergangspaten bieten auch Einzelbegleitung zu anderen Terminen an.

Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte über das **Nachbarschaftsbüro Tel.: (0211) 6000 15 15, Mail: nachbarschaft@friedenskirche.eu**



FRÜHJAHR- UND SOMMERLICHE AUSFLUGSFAHRTEN MIT DER RIKSCHA

Gerne bieten die 10 ehrenamtlichen Rikscha-Pilotinnen und -Piloten Fahrten zur Frühjahrs- und Sommerzeit an.

Ob zum Rhein, in die Altstadt, zum Süd- oder Nordpark: Die Piloten kennen die Strecken und können Ihren persönlichen Wunsch erfüllen.

Wir holen Sie auch zu Hause ab.

Nachbarschaftsbüro, Tel.: (0211) 6000 15 15

E-Mail: nachbarschaft@friedenskirche.eu

RADELN SIE MIT!



RAD-TOUR

SAMSTAG, 11.04.2026, 10:00 UHR

ROLF DAHLMANN

Diese Radtour führt an der Erft entlang zur Insel Hombroich und dort zur Skulpturenhalle von Thomas Schütte.

Es besteht die Möglichkeit, die Ausstellung von Jane und Louise Wilson zu besuchen. Sie zeigt interessante Videoinstallationen und Architektur-Fotografien. Im Fokus stehen die Verflechtungen von Raum, Körper, Wahrnehmung und Macht; die Werke werfen so Reaktionen auf Fragen der technologisch und geopolitisch geprägten Gegenwart auf.

An der Skulpturenhalle machen wir mittags in jedem Fall eine Picknick-Pause, die Verpflegung und Getränke bringt jeder selbst mit.

Weitere Touren sind am 20.06.2026 ins Neandertal und am 19.09.2026 nach Zons geplant.

TREFFPUNKT: SAMSTAG, 11.04.2026, 10:00 UHR
Ev. Friedenskirche, Florastr. 55

ANMELDUNG: TEL.: (0211) 6000 15 0

E-Mail: nachbarschaft@friedenskirche.eu

STADT-PILGERN IN DÜSSELDORF

Stadt-Pilgern ist eine Einladung, Düsseldorf mit anderen Augen zu sehen – nicht nur als Kulisse, sondern als lebendigen Raum, der uns berührt, bewegt und manchmal auch herausfordert. Ausgebildete Pilgerbegleiter der christlichen Kirchen bieten die Touren in Düsseldorf an. Von April bis Oktober 2026 werden sechs Touren angeboten. Informieren Sie sich bitte auf unserer Internetseite – und melden Sie sich dann mutig per E-Mail an.



Konstanze Meschke, Antje Weßler und Karin Martini



TAI-CHI- UND QIGONG-KURS

DIENTAGS VOM
03.03.2026 BIS 21.04.2026

10:00–11:00 UHR **FÜR ANFÄNGER**,
11:00–12:00 UHR **FÜR FORTGESCHRITTENE**

Genießen Sie Tai-Chi und Qigong im Gemeindesaal der Ev. Friedens-Kirchengemeinde.
In diesem Kurs finden Sie in achtsamer Weise zu innerer Ruhe und Gelassenheit – sanfte Tai-Chi- und Qigong-Übungen vertiefen die Atmung und beruhigen den Geist durch meditative Langsamkeit. Tai-Chi und Qigong fördern die Beweglichkeit aller Muskelgruppen und dienen darüber hinaus der Entspannung und dem Stressabbau.
Mit bequemer Sportkleidung und Antirutschsocken kommen.
Der Kurs ist kostenpflichtig.

Simone Pohlandt, Tai-Chi-Trainerin.
Bitte melden Sie sich unter nachbarschaft@friedenskirche.eu
oder telefonisch unter (0211) 6000150 **an.**

SMART-CAFÉ AB 20.03.2026

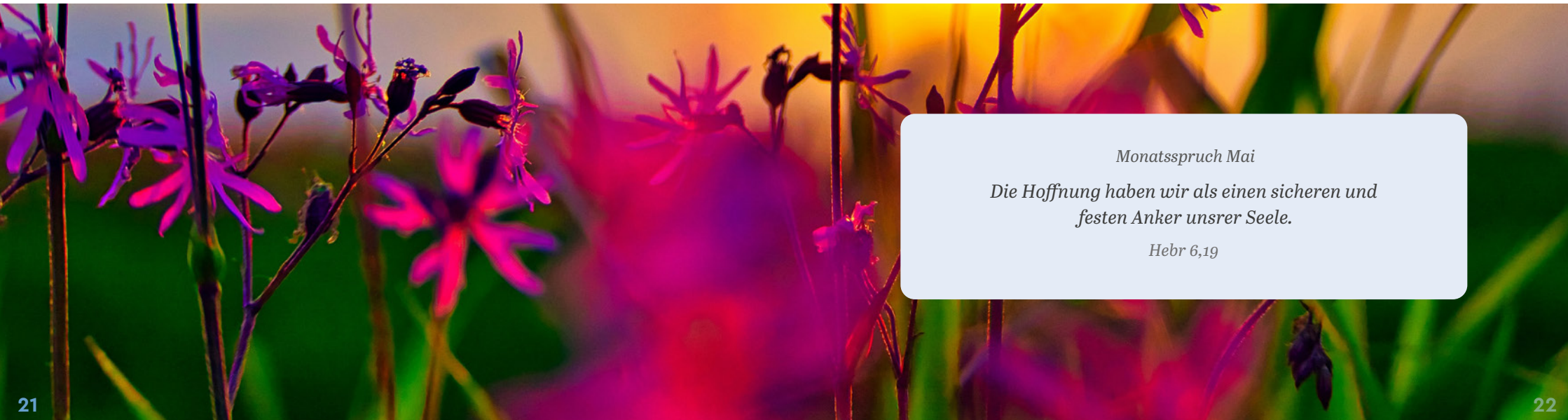
*Im Angebot Smart-Café üben wir den Umgang mit dem Smartphone.
Ihre persönlichen Fragen sind unser Auftrag.*

Die Medienpädagogin Hannah Heimbuchner vermittelt – mit Unterstützung ehrenamtlicher Digitalpaten – einmal im Monat ab dem 20.03.2026 bis November 2026 folgende Inhalte:

Bedienung von Android-Smartphones oder iPhones. Inhalte umfassen: Kontaktdaten pflegen und aktualisieren, Datensicherung und Updates, WhatsApp, Fotos, Internet, App-Installation und -Nutzung sowie KI-Nutzung.



Anmeldung:
Nachbarschaftsbüro, Tel.: (0211) 6000 15 15 oder
nachbarschaft@friedenskirche.eu



Monatsspruch Mai

*Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und
festen Anker unsrer Seele.*

Hebr 6,19

KIRCHE MIT KINDERN



KIRCHE KUNTERBUNT

Kirche Kunterbunt für Kinder ab 4 Jahren mit ihren Erwachsenen, in ökumenischer Gemeinschaft mit der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Hamm, Flehe, Volmerswerth, Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West.

TERMINE:

PALMSONNTAG, 29.03.2026, 11:00–12:30 UHR, Kita St. Martin, Martinstr. 30

SONNTAG, 31.05.2026: KIRCHE KUNTERBUNT, 14:00–18:00 UHR, beim Floraparkfest.

Herzlich willkommen!

TEAM: Gemeindefereferentin Katica Engel, Pfarrerin Frauke Müller

GOTTESDIENST FÜR JUNG UND ALT

GRÜNDONNERSTAG, 02.04.2026, 11:00 UHR, mit der Kita Fürstenwall

BEGRÜSSUNG DES NEUEN KONFI-KURSES: 14.06.2026, 10:30 UHR, mit Kirchencafé und leckerem Kuchenbuffet

SAMSTAG, 11.07.2026, 10:00 UHR:

Verabschiedung der angehenden Schulkinder der Kita Gladbacher Straße

SONNTAG, 12.07.2026, 10:30 UHR:

Verabschiedung der angehenden Schulkinder der Kita Fürstenwall, mit Projektchor.

Die Proben für den Projektchor sind am

DIENSTAG, 07.07.2026, UND DONNERSTAG, 09.07.2026, JEWEILS 18:00–19:00 UHR, in der Friedenskirche.

Herzliche Einladung anschließend zum Kirchencafé mit Kuchenbuffet – wir freuen uns über Kuchenspenden.

KLEINKINDER-GOTTESDIENST (KRABELGOTTESDIENST)

Im Kreis vor dem Flügel

20.03.2026, 24.04.2026, 22.05.2026 – JEWEILS 16:00–16:30 UHR

Mit kindgerechten Liedern, einer wiederkehrenden Liturgie und einer Botschaft, die kreativ und handfest gestaltet wird, feiern wir eine halbe Stunde Gottesdienst. Das Klavier begleitet uns. Hinterher können die Kinder selbst die Tasten am Klavier ausprobieren.

Pfarrerin Frauke Müller und Alexandra Reiner

MEDITATIONSABEND IN DER FRIEDENSKIRCHE

09.03.2026, 13.04.2026, 11.05.2026, 15.06.2026, JEWEILS 19:30–21:00 UHR, IM GEMEINDESAAL

KOMMT MIT UNS IN DIE OASE!

Wir richten uns in der Gemeinschaft mitten im Alltag auf Gott aus und tanken auf:

im Singen, durch Körperübungen, durch biblische Impulse und in der Stille (20-minütiges Sitzen).

Carola Laux begleitet ihre Herzslieder und Lieder aus Taizé am Flügel.

Für unsere Angebote braucht es keine Vorkenntnisse – nur die Bereitschaft, sich auf den Prozess einzulassen.

Leitung: Pfarrerin Frauke Müller und Carola Laux (carolalaux@icloud.com)

Bei weiterem Interesse an spirituellen Angeboten lohnt sich der Besuch der Internetseite des Vereins Wege der Stille e.V., www.wege-der-stille.de, des Hauses der Stille der Evangelischen Kirche im Rheinland in Rengsdorf: www.ekir.de/haus-der-stille oder des Maxhauses, des katholischen Stadthauses in Düsseldorf, www.maxhaus.de

ABENDGEBET UND GOTTESDIENST

IM GEIST VON TAIZÉ UND BIBELGESPRÄCH

10.03.2026, 28.04.2026, 19.05.2026, 16.06.2026, JEWEILS 18:30–19:02 UHR

Am Abend in die Friedenskirche kommen und gemeinsam den Tag ausklingen lassen beim Abendgebet im Geist der Kommunität im französischen Taizé!

Wir feiern mit meditativen, mehrstimmigen Gesängen, Gebet, Bibellesung und Stille. Das Glockenläuten der Friedenskirche beendet die Andacht.

Im Anschluss (19:05–20:00 Uhr) gibt es Gelegenheit, über den Bibeltext aus dem Abendgebet ins Gespräch zu kommen.

Wer sich gesanglich oder mit einem Instrument einbringen möchte, ist herzlich eingeladen, eine Dreiviertelstunde früher in die Kirche zu kommen. Wer die Noten vorher haben möchte, melde sich bitte bei Andreas Petersen.

Infos: Pfarrerin Frauke Müller und Kantor Andreas Petersen



„KOMMT, SAGT ES ALLEN WEITER...“ – GOTTESDIENST FÜR ALLE GENERATIONEN, TEIL 2

**AM SONNTAG, 19.07.2026, UM 10:30 UHR
IM GARTEN DER FRIEDENSKIRCHE**

Nach einem erfolgreichen Auftakt in 2025 wollen wir wieder gemeinsam einen Gottesdienst in unserem schönen Garten feiern. Musikalisch werden wir dabei von „Gotta Gospel“ unterstützt.

Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemütliches Picknick für alle. Bringt bitte euer Lieblings-Picknick-Essen, wenn möglich auch Geschirr, Becher und Decke mit! Wir sorgen für Getränke und selbstverständlich auch für Stühle und Bänke für alle, die nicht auf einer Decke sitzen können.

Wir freuen uns auf alle, die kommen wollen – egal ob jung oder alt! Lasst uns gemeinsam singen, beten und im Anschluss gemeinschaftlich essen.

Herzliche Grüße

Erika Georg-Monney und Renate Schmitz
(Prädikantinnen der Friedenskirchengemeinde)

P.S. Bei heftigem Regen treffen wir uns in der Kirche und finden dort einen Platz zum Picknicken!



DOLCE VITA – SAMSTAGSSCHMANKERLN BEI FRIEDENS

Unsere beliebte offene Reihe am Samstagvormittag:

Jeweils von 11:00 bis 13:00 Uhr bieten wir Ihnen alle zwei Monate ein buntes Programm, ganz zwanglos, ohne Anmeldung und Teilnahmegebühr. Schauen, singen, laufen Sie mit uns und genießen Sie unsere vielfältigen Samstagsschmankerln:

11.04. MITMACHMORGEN:

**Von Moses bis Christus – wir erkunden
das Passahfest**



09.05., RUNDGANG ZUM MUTTERTAG:

**Der Hofgarten – Geschichte und
Geschichten
(Treffpunkt: Eingang Inselstraße
an der Haltestelle Sternstraße)**



Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus der Friedens-Kirchengemeinde, Florastraße 55b, statt.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Sabine Prüfer,
Pfarrerin Konstanze Meschke

UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN
AM 9. MAI 2026:

Becker	Philipp Matteo
Buddenberg	Peer
Czunczeleit	Ilgor
Doebler	Jona Maria
Döge	Peter
Erlacher	Lena
Frindte	Theresa Emilie
Fröhlich	Felix
Förster	Annie
Glück	Lina Martha
Hartmann	Lova Dorothea
Huebner	Leander
Khaled	Rocco Tim
Körting	Lola Marie
Körting	Marlene Sophie
Krings	Franzisa
Kubala	Carl Luis
Kuhles	Paul

Löser	Carlotta
Lüdemann	Nika Sibel
Martin	Emile
Mikrikow	Gabriel Liam
Nedden	Mara Sophie
Naeschke	Piet
Pieper	Ferdinand
Roth	Greta
Rössel	Mathilda
Schlichting	Leyla-Shari
Schulte	Tristan
Simon	Jonte
Tilgner	Mats Valentin
Voigt	Joshua Louis
von dem Bussche	Justus
Weber	Johanna
Widder	Rosalie

Monatsspruch Juni

*Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch
in eurem irdischen Leib!*

Hebr 13,3

Getauft wurden



Henriette Ullrich
Marta Ullrich
Bosse Lohaus
Lars Brandt
Suri Banh
Lasse Wintgens
Emma Kulik
Lotta Weber
Mathilda Schiffner
Fritz Ehrhardt
Kai Boeddrig



Getraut wurden

Marie Luise Rottmann &
Gilles Guillaume

Linda Ohde & Jakob Ohde

Bestattet wurden

Egon Wernicke	92 Jahre
Wolfgang Otto	75 Jahre
Taalke Walter	91 Jahre
Barbara Angelika Schallenberger	75 Jahre
Martin Becker	84 Jahre
Reinhard Halverscheid	84 Jahre
Doris Holz	88 Jahre
Ulrich Horn	77 Jahre
Astrid Greiner	90 Jahre
Ursula Freese	90 Jahre
Margarete Putker	91 Jahre
Traute Baumann	97 Jahre
Geertje Hecker	96 Jahre
Hans-Peter Kurschildgen	80 Jahre
Inge Heß	87 Jahre
Heidrun Irretier	81 Jahre
Kurt Bednorz	89 Jahre



PREDIGTPLAN MÄRZ BIS JULI 2026

So. 01.03. Reminiszenz	18:00 Uhr Taizé-Gottesdienst	Müller/Team
Fr. 06.03. Weltgebetstag	17:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag	Meschke/Team
So. 08.03. Okuli	10:30 Uhr Gottesdienst A	Meschke
Di. 10.03.	18:30 Uhr Taizé-Abendgebet	Müller/Team
So. 15.03. Laetare	10:30 Uhr Gottesdienst	Schneider
Fr. 20.03.	16:00 Uhr Krabbelgottesdienst	Müller/Reiner
So. 22.03. Judika	10:30 Uhr Gottesdienst A	Müller
So. 29.03. Palmsonntag	10:30 Uhr Gottesdienst 11:00–12:30 Uhr Kirche Kunterbunt in der Kita St. Martin, Martinstr. 30	Meschke Müller/Engel
Do. 02.04. Gründonnerstag	11:00 Uhr Gottesdienst mit der Kita Fürstenwall 15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Fürstenwall 95 19:00 Uhr Gottesdienst A	Müller/Schmitz/ Team Meschke Meschke
Fr. 03.04. Karfreitag	10:30 Uhr Gottesdienst A	Müller
So. 05.04. Ostersonntag	6:00 Uhr Feier der Osternacht A 10:30 Uhr Gottesdienst A	Meschke/ Müller
Mo. 06.04. Ostermontag	18:00 Uhr Gospelgottesdienst mit Gotta Gospel	Müller/ Georg-Monney
So. 12.04. Quasimodogeniti	10:30 Uhr Gottesdienst A	Meschke
So. 19.04. Misericordias Domini	10:30 Uhr Gottesdienst	Müller
Fr. 24.04.	16:00 Uhr Krabbelgottesdienst	Müller/Reiner
So. 26.04. Jubilate	10:30 Uhr Gottesdienst A	Müller/Weller/ Konfirmanden

Änderungen vorbehalten! A = Gottesdienst mit Abendmahl

Di. 28.04.	18:30 Uhr Taizé-Abendgebet	Müller/Team
So. 03.05. Kantate	10:30 Uhr Gottesdienst	Meschke
Sa. 09.05.	11:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst	Müller/Team
So. 10.05. Rogate	10:30 Uhr Gottesdienst A	Meschke
Do. 14.05. Christi Himmelfahrt	10:30 Uhr Gottesdienst	Meschke
So. 17.05. Exaudi	10:30 Uhr Gottesdienst	Schneider
Di. 19.05.	18:30 Uhr Taizé-Abendgebet	Müller/Team
Fr. 22.05.	16:00 Uhr Krabbelgottesdienst	Müller/Reiner
So. 24.05. Pfingstsonntag	10:30 Uhr Evangelische Messe A	Müller
Mo. 25.05. Pfingstmontag	18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Martin/Bilker Kirche	Meschke/Pörtner
So. 31.05. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst	Müller
So. 07.06. 1. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst	Meschke
So. 14.06. 2. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst A Staffelübergabe der Konfirmanden	Müller/Weller/Team
So. 21.06. 3. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst	Meschke
So. 28.06. 4. So.n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst A	Meschke
So. 05.07. 5. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst	Müller
Sa. 11.07.	10:00 Uhr Verabschiedungsgottesdienst der angehenden Schulkinder der Kita Gladbacher Str.	Müller/Team
So. 12.07. 6. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Verabschiedungsgottesdienst der angehenden Schulkinder der Kita Fürstenwall	Müller/Schmitz
Di. 14.07.	18:30 Uhr Taizé-Abendgebet	Müller/Team
So. 19.07. 7. So.n. Trinitatis	10:30 Gottesdienst im Garten neben der Kirche	Georg-Monney/ Schmitz

SO FINDEN SIE UNS:

EVANGELISCHE FRIEDENS-KIRCHENGEMEINDE DÜSSELDORF

www.friedenskirche.eu

GEMEINDEBÜRO

Birgit Brabender 60 00 150
Florastr. 55a, 40217 Düsseldorf
gemeindeburo@friedenskirche.eu
Fax 60 00 15 29
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, 09.00 – 12.00 / Do 15.00 – 18.00 Uhr

BANKVERBINDUNG

Kontoinhaber: Ev. Friedens-Kirchengemeinde
Stadtsparkasse Düsseldorf
IBAN: DE22 3005 0110 1006 1171 86
BIC: DUSSEDDXXX

FRIEDENSKIRCHE

Florastr. 55, 40217 Düsseldorf,
Gemeindezentrum
Küster Saeid Khanbashi 31 88 23

PFARRERINNEN

1. Bezirk
Konstanze Meschke 905 33 43
Florastr. 55a, 40217 Düsseldorf
konstanze@meschke.eu

4. Bezirk
Frauke Müller 30 58 53
Gladbacher Str. 25, 40219 Düsseldorf
frauke.mueller@ekir.de

Beide Pfarrerinnen haben Sprechstunde
nach telefonischer Vereinbarung.

PRÄDIKANTINNEN

Erika Georg-Monney, Itterstraße 25,
40589 Düsseldorf

Renate Schmitz, Kronenstraße 18,
40217 Düsseldorf

KIRCHENMUSIK

Kantor Andreas Petersen 56 68 88 30
Himmelgeister Str. 23, 40225 Düsseldorf
kirchenmusik@friedenskirche.eu

EVANGELISCHES FAMILIENZENTRUM

Fürstenwall 186, 40215 Düsseldorf 37 98 21
Leiterin: Renate Schmitz
familienzentrum@friedenskirche.eu

KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Kindertagesstätte Fürstenwall 37 98 21
Fürstenwall 186a, 40215 Düsseldorf
Leiterin: Renate Schmitz
Sprechstunde: 1. Dienstag im Monat 14.00 – 16.30 Uhr
kita.fuerstenwall@diakonie-duesseldorf.de

Kindertagesstätte Gladbacher Straße, 30 61 94
Gladbacher Str. 25, 40219 Düsseldorf,
kommissarischer Leiter Thomas Augustin-Spierung
Sprechstunden: Mo – Fr 14.00 – 16.30 Uhr
kita.gladbacherstrasse@diakonie-duesseldorf.de
Fax 159 31 55

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendleiter Stefan Weller
Florastr. 55a, 40217 Düsseldorf
Jugendburo@ejubi.de
flora2, Florastr. 55b, 40217 Düsseldorf 33 08 06

NACHBARSCHAFTSBÜRO

Karin Martini und Eva-Maria Möring 60 00 15 15
Mittwochs von 9:00–12:00 Uhr
Florastr. 55a, 40217 Düsseldorf
nachbarschaftsburo@friedenskirche.eu

DIAKONIE

www.diakonie-duesseldorf.de

Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-,
Ehe- und Lebensfragen,
Zweigstelle Altstadt 86 60 40
Hauswirtschaftliche Dienste 73 53 370

Sozialpädagogische Familienhilfe
Dorothee Hartmann 91 31 88 53

TELEFONSEELSORGE

0800 – 111 01 11